



Urwaldfreundliche Gemeinde ufG – Bericht und Antrag Stadtrat zu Postulat von Lukas Flüeler, Grüne/Fraumättler (Nr. 03/155)

Kurzinformation

Am 30. Oktober 2003 reichte Lukas Flüeler, Grüne/Fraumättler, das Postulat „Urwaldfreundliche Gemeinden ufG“ (Wortlaut siehe Rückseite) ein.

An seiner Sitzung vom 17.012.2003 überwies der Einwohnerrat in Übereinstimmung mit dem Stadtrat dieses Postulat, welches einen wichtigen Teilaspekt einer Politik der nachhaltigen Entwicklung betrifft. Insbesondere geht es dem Postulanten um die Unterzeichnung der Erklärung „urwaldfreundliche Gemeinde“ des Bruno-Manser-Fonds und die Einführung der daran gebundenen Verpflichtungen, deren Einhaltung und Überprüfung.

Im Rahmen der Definition seiner Legislaturziele 2005-2008 hat der Stadtrat eine Politik der nachhaltigen Entwicklung in den Vordergrund gestellt (vgl. Vorlage Nr. 2005/35). In diesen Rahmen passt es, die mit der Unterzeichnung der Erklärung verbundenen Verpflichtungen antragsgemäss einzugehen und deren Aufrechterhaltung zu überprüfen. Was die Verwendung von FSC-zertifiziertem Holz und/oder Holz aus der Schweiz oder dem benachbarten Ausland betrifft, wird darauf bereits heute Wert gelegt. bei der Forstverwaltung der Bürgergemeinde handelt es sich im Übrigen seit November 2002 um eine FSC-zertifizierte Unternehmung. Die Verwendung von Recyclingpapier „wenn immer möglich“ und das Bemühen um eine generelle Senkung des Papierverbrauchs kommt den Anliegen der Exekutivpolitik ebenfalls entgegen. Bei der Verwendung von Recyclingpapier bleiben technische Abhängigkeiten zu beachten. Durch eine Modernisierung des Dokumentenflusses wird auf jeden Fall ein markanter Rückgang des Papierausstosses angestrebt.

Ebenfalls soll im Rahmen des Prinzips „Wenn immer möglich urwaldfreundlich, wobei Ausnahmen erlaubt sind.“ dem Postulat der Urwaldfreundlichkeit im Sinne einer Politik der nachhaltigen Entwicklung auch im Ausstattungsbereich sowie bei Bau-, Instandhaltungs- und Renovierungsarbeiten Rechnung getragen werden.

Der Stadtrat hat in diesem Sinne die Erklärung für eine urwaldfreundliche Gemeinde am 22. Februar 2005 unterzeichnet, womit das Postulat als erfüllt abgeschrieben werden kann.

Antrag

Das Postulat Nr. 03/155 wird als erfüllt abgeschrieben.

Liestal, 22.02.2005

Für den Stadtrat Liestal

Die Stadtpräsidentin

Der Stadtverwalter

Regula Gysin

Roland Plattner

